
PRESSESPiegel

01.09.2017 FONDS professionell:
Jung, DMS & Cie. wickelt Versicherungsgeschäft
der Lufthansa ab
(Online-Ausgabe)

FONDS
professionell

Jung, DMS & Cie. wickelt Versicherungsgeschäft der Lufthansa ab

Achtungserfolg für JDC: Die Lufthansa-Tochter Albatros Versicherungsdienste will die Policen ihrer rund 150.000 Kunden auf die Infrastruktur des Maklerpools übertragen. Auch das Neugeschäft soll künftig über dessen IT-Infrastruktur abgewickelt werden.

Die JDC-Gruppe hat einen prestigeträchtigen Kunden gewonnen: Die Albatros Versicherungsdienste GmbH – ein Tochterunternehmen der Lufthansa, das unter anderem eigenen Mitarbeitern in Versicherungsfragen zur Seite steht – möchte ab 2018 die IT-Infrastruktur des Maklerpools Jung, DMS & Cie. nutzen.

Beide Unternehmen hätten einen "Letter of Intent" über ein mindestens fünfjähriges Outsourcing der Abwicklung und Vermittlung von Finanzprodukten unterzeichnet, teilte die JDC-Gruppe mit. Albatros will die Versicherungsverträge ihrer rund 150.000 Kunden bereits zum Jahreswechsel auf die JDC-Plattform übertragen sowie das gesamte Neugeschäft über die IT-Infrastruktur des Maklerpools abwickeln.

Albatros berät auch Mitarbeiter von Coca-Cola und Merck

Von dieser Kooperation sollen alle Seiten profitieren: Albatros könne die eigenen IT-Investitionen drastisch senken und sich auf den Vertrieb konzentrieren. Die Albatros-Kunden erhielten Zugang zu einer zeitgemäßen Plattform, auch die JDC-Smartphone-App "Allesmeins" werde für sie freigeschaltet. JDC schließlich könne die bestehende Infrastruktur besser auslasten und auf den zusätzlichen Umsatz eine überproportionale Marge erzielen.

JDC-Group-Finanzvorstand Ralph Konrad bezeichnet Albatros als den "führenden Belegschaftsmakler in Deutschland". Das Unternehmen würde neben den Mitarbeitern der Lufthansa auch Belegschaften anderer Unternehmen in Absicherungsfragen beraten, darunter zum Beispiel die von Coca-Cola, Breuninger, Merck und Deutsche Post DHL. "Mit der Kooperation werden unsere Provisionsumsätze im Privatkundengeschäft deutlich wachsen und nach Kosten zu einem sehr relevanten und langfristigen wiederkehrenden Ergebnisbeitrag führen", so Konrad.

"Erhebliche Vorteile und Synergien"

"Die Kooperation von Albatros und JDC zeigt, dass die Digitalisierung Strukturen und Ertragspotenziale im Markt nachhaltig verändern kann", sagt JDC-Vorstandschef Sebastian Grabmaier. Banken, Vertriebe und größere Makler könnten sich künftig besser um ihren Service am Kunden kümmern, statt Kapazitäten in die immer komplexer werdende Administration zu stecken. "Wir hingegen konzentrieren uns voll auf die Automatisierung und Digitalisierung von Geschäftsprozessen in der Vermittlung von Finanzprodukten und können damit gerade größeren Maklerunternehmen erhebliche Vorteile und Synergien bringen."

JDC begreife die Kooperation mit Albatros als "ersten, aber wesentlichen Schritt in das Outsourcing der Geschäftsprozesse großer Maklerorganisationen und Banken in Deutschland", so Grabmaier.